Votum Roger 2

Sehr geehrter Herr Präsident… Geschätzte Regierung…. Kolleginnen und Kollegen

Ich möchte mich insbesondere zu den ersten beiden Punkten dieser Motion äussern: zur **Abschaffung des Steuerbonus für elektrisch betriebene Fahrzeuge** und zur **Streichung des Malus für fossilbetriebene Fahrzeuge**.

Für mich geht es bei dieser Forderung um einen zentralen Grundsatz unseres Steuersystems: **Gleichbehandlung und Steuergerechtigkeit.**

Ich bin der Meinung, dass wir bei der Strassenverkehrssteuer nicht einzelne Technologien steuerlich belohnen oder andere pauschal bestrafen sollten. Entscheidend sollte sein, **was ein Fahrzeug tatsächlich ist und welche Belastung beziehungsweise Beanspruchung damit verbunden ist, und nicht, welchen Antrieb es hat.**

Gleiches Recht für alle Antriebsarten

Heute haben wir ein Bonus-Malus-System, das über die Energieeffizienz Einfluss auf die Höhe der Strassenverkehrssteuer nimmt.

Das mag aus klimapolitischer Sicht nachvollziehbar gewesen sein. Aber wir müssen uns die Frage stellen: **Ist die Strassenverkehrssteuer das richtige Instrument, um eine bestimmte Antriebstechnologie zu fördern oder zu benachteiligen?**

Ich sage klar: Nein.

Der Elektrobonus ist nicht mehr zeitgemäss >> die Zahlen stagnieren!

Der Steuerbonus für Elektrofahrzeuge wurde mit dem Ziel eingeführt, die Elektromobilität zu fördern. **Doch eine Steuer soll nicht dauerhaft ein politisches Förderinstrument für eine bestimmte Technologie sein.**

Aber auch der Malus gehört abgeschafft

Wer heute ein fossil betriebenes Fahrzeug besitzt oder sich ein solches Fahrzeug anschafft, wird über die Strassenverkehrssteuer zusätzlich belastet. Dabei gibt es sehr unterschiedliche Gründe, weshalb Menschen ein solches Fahrzeug fahren.

Nicht jede Person kann oder will heute auf ein Elektrofahrzeug umsteigen.

Wir sollten deshalb nicht über die Steuer diejenigen bestrafen, die sich aus ihrer persönlichen Situation heraus für eine bestimmte Technologie entscheiden.

Gerade bei Familien, bei Menschen mit tieferem Einkommen oder bei Personen, die auf ein bestimmtes Fahrzeug angewiesen sind, kann die Wahl eines Fahrzeuges ganz praktische Gründe haben.

Steuergerechtigkeit bedeutet auch, diese Realität anzuerkennen.

Klimapolitik und Strassenverkehrssteuer müssen getrennt betrachtet werden

Ich weiss, dass gegen die Abschaffung von Bonus und Malus vor allem mit den Klimazielen argumentiert wird.

Aber genau hier müssen wir differenzieren.

Natürlich müssen wir unsere Klimaziele ernst nehmen. Aber die Frage ist, ob wir dafür die Strassenverkehrssteuer als Lenkungsinstrument verwenden müssen.

Ich bin der Meinung: **Wir brauchen eine faire Fahrzeugsteuer und eine wirksame Klimapolitik, aber das sind nicht zwingend dieselben Instrumente.**

Ein System für alle!

Genau deshalb unterstütze ich die Forderung, Bonus und Malus abzuschaffen.

Nicht Elektro gegen Verbrenner.
Nicht Bonus gegen Malus.
Sondern gleiche Regeln für alle.